

Luzerner Schreiner gut vernetzt

Die Generalversammlung der Luzerner Schreiner VSSM wählte in Beromünster im Beisein vieler Gäste einen neuen Präsidenten und würdigte mehrere verdiente und langjährige Akteure aus Verband und Bildung.

Der abtretende Präsident, Urs Meier aus Fischbach, schätzte sich in seiner Begrüssung zu Versammlungsbeginn glücklich, viele Mitglieder sowie Gäste aus Politik und Wirtschaft willkommen heissen zu dürfen: „Das grosse Interesse zeigt die Verbundenheit und die positiven, starken Partnerschaften des Luzerner Schreinermeisterverbandes.“ Nach einer zehn jährigen Amtszeit mit vielen wichtigen Entscheidungen für die Branche und deren Berufsnachwuchs dankte die Versammlung dem ehemaligen Fensterbauer aus Zell mit vielen Emotionen und der Ehrenmitgliedschaft.

Als Nachfolger wurde Beat Bucheli aus Schachen einstimmig zum neuen Präsidenten der Luzerner Schreiner gewählt. Der gut vernetzte Unternehmer und Gemeindepräsident von Werthenstein will die Strukturen des Verbandes mit seinen 170 Aktivmitgliedern stärken und die Grundbildung fördern: „Es gehört zu den wichtigen Aufgaben von Präsident und Vorstand, im Sinne seiner Mitglieder und Partner voraus zu denken und Wege zu bereiten.“ Beat Bucheli, wie auch mehrere Gast-Referenten erkannten die politischen Rahmenbedingungen der Berufsbildung als grosse Herausforderung. Während das „Duale Berufsbildungssystem“ stets als wegweisendes Erfolgskonzept und Exportschlager gepriesen wird, werden zu dessen Benachteiligung gegenüber den theoretischen Bildungswegen laufend Unterstützungen der öffentlichen Hand zurückgefahren. Kantonsratspräsident Andreas Hofer würdigte die Rolle der Unternehmen in der Nachwuchsförderung und unterstützte den Aufruf des Präsidenten zu vermehrter Präsenz von Schreinerinnen und Schreibern im Kantonsrat.

Der Jungunternehmer Dominik Stalder (Küng AG Emmen) wurde von der Versammlung einstimmig in den Sektionsvorstand gewählt, der nach dem Weggang von Urs Meier somit wieder komplett ist.

In den Schwerpunkten orientierte der Berufsverband über lokale und nationale Kampagnen zu Marketing (Bank-Idee), Weiterbildung (Fitmacher) und Bauhandwerker-Pfandrecht. So berichtete der neue Direktor des Schweizerischen Dachverbandes Mario Fellner über den zufriedenstellenden Stand der GAV-Verhandlungen. Primin Jung,



Präsident der ProHolz Lignum Luzern, plädierte für eine starke Holzkette und die Nutzung von Schweizer Holz als Selbstverständnis. Er dankte den Schreibern für die Unterstützung des Projektes „Holzcluster“, welches Struktur- und Innovationsförderung zum Ziel hat.

„Meuschter mit seiner kultur- und handwerkshistorischen Bedeutung ist ein treffender Durchführungsort von Generalversammlung und Art in Wood der Schreiner“, freute sich der Gemeindepräsident Charly Freitag und erinnerte an die legendäre Beromünsterkommode.

Die Versammlung verabschiedete auch den ÜK-Kursleiter Marcel Morf aus Nottwil. In zwanzig Jahren Mitarbeit im Schreiner-Ausbildungszentrum in Rothenburg vermittelte er rund 2000 Lernenden die Grundlagen des Schreinerhandwerks nach dem Motto „sicher-sauber-schnell“ und war massgeblich an der Entwicklung zeitgemässer, lokaler und nationaler Ausbildungsmethoden beteiligt. Dafür dankte ihm die Generalversammlung mit der Ehrenmitgliedschaft. Im Rückblick auf eine unfallfreie Zeit erklärte er: „Der Schreinerberuf ist heute nicht mehr gefährlich – die meisten jungen Schreinerinnen und Schreiner achten auf die Vorgaben und nutzen die Schutzvorrichtungen“.

Schreinermeister Ruedi Lustenberger aus Romoos dankte Peter Jaun, dem abtretenden Obmann des Lehrlingswettbewerbs „Art in Wood“ persönlich. Er stellte fest, dass der ehemalige Berufsschullehrer und engagierte Förderer der Skibauer-Ausbildung im Kanton Luzern sein Amt nicht nur mit grosser Sympathie für Lernenden ausführte, sondern dem ganzen Projekt in den vergangenen 15 Jahren zu viel Emotionen und Ansehen verhalf. Die Nachfolge Jauns tritt Kursleiter Hermann Niederberger vom Schreiner-Ausbildungszentrum in Rothenburg an.

Bilder im Internet:

(nachfolgende URL kopieren und in Browser einfügen)

http://www.vssm-luzern.ch/Galery/FM1_17/index.html